

Das Flugblatt in der Online-Welt

feibra bringt Printprospekte in das „digitale Zuhause“ der User und das nach strengen Selektionskriterien.

WIEN. Bekannt ist das Unternehmen feibra vor allem für die Zustellung gedruckter Prospekte und Flugblätter. Dank Geomarketing werden hier nach geografischen und soziodemografischen Kriterien Zustellungsgebiete ausgewählt, in denen die vom Kunden gesuchte Zielgruppe überdurchschnittlich stark vertreten ist.

feibra setzt nun auf digitale Prospekte und bringt Kampagnen so auch in die Online-Welt der Zielgruppe.

Exklusives Netzwerk

Über ein Partnernetzwerk hochwertiger Online-Medien mit einer Abdeckung von 95% der österreichischen Internetnutzer ab 14 Jahren (laut ÖWA plus) kann Flugblatt-Werbung nach denselben Selektionskriterien wie bei der physischen Verteilung ausgespielt werden – in einem neuartigen Online-Werbeformat zum Durchblättern, programmatisch gesteuert, am Desktop und mobil.

Einfache Abwicklung

feibra bietet drei Pakete mit der gewünschten Anzahl an Sichtkontakten und Targeting-Möglichkeiten zum Fixpreis an.

Der Kunde stellt ein pdf seines Prospekts zur Verfügung, feibra übernimmt die Aufbereitung sowie die Buchung und Abwicklung mit den Medienpartnern. Nach dem Kampagnenende erhält der Kunde ein ausführliches Reporting.

Um mehr über die Akzeptanz des digitalen Prospekts herauszufinden, führte feibra gemein-



© Salzburger Nachrichten/feibra

Reichweite

feibra bringt die Printprospekte von Unternehmen nun in das „digitale Zuhause“ der Konsumenten.

sam mit dem Institut MindTake Research eine WebImpact-Studie durch.

Beim User akzeptiert

Die Studie zeigte, dass ganze 52% jener Personen, die sich an Werbemittel erinnerten, den Prospekt auch durchblättern. Das digitale Flugblatt wird überdies als informativ und zum werbenden Unternehmen passend erlebt, nicht aber als aggressiv.

Außerdem können sich bis zu 49% der digitalen Flugblattnutzer vorstellen, aufgrund des Flugblatts „auf jeden Fall“ oder „eher“ gezielt ein Geschäft der jeweiligen Marke aufzusuchen.

Weitere Informationen zum Unternehmen feibra finden sich online unter: www.feibra.at

Facts

Hintergrund

Die feibra besteht seit 1963 und gehört mittlerweile zu den führenden Zustellunternehmen Österreichs. feibra stellt unadressierte Sendungen (Flugblätter, Prospekte, Kataloge, Warenproben und Gutscheine, aber auch Gratiszeitungen) sowie adressierte Sendungen (Briefe, persönlich adressierte Direktwerbung, Zeitungen und Zeitschriften) zu. Seit 2010 ist die feibra GmbH bei der Regulierungsbehörde RTR als Postdienstleister registriert, 2011 wurde dem Unternehmen eine Lizenz für die Briefzustellung erteilt. Daneben umfasst das Leistungsspektrum auch eine Reihe von Sonderwerbformen (feibra notes, Türhänger), Zusatzservices wie Beratung bei Werbemittelkonzeption und -produktion, die Betreuung von SB-Displays für Informationsmaterial und nicht zuletzt Geomarketing und darauf aufbauende, standardisierte Marketing-Tools wie Standort- und Penetrationsanalysen. Im unadressierten Bereich ist die Zustellung an die Wohnungstür der USP der feibra. Durch die Verteilung im feibra-Säckchen ist gewährleistet, dass die Prospekte in einwandfreiem Zustand beim Empfänger einlangen.